In diesem Schuljahr beschäftigst du dich neben bereits bekannten Inhalten wie zum Beispiel Gedichten (Lyrik) und Lektüren, auch mit neuen Textsorten wie Kurzgeschichten und Stellungnahmen. Um dich auf die Berufswelt vorzubereiten, lernst du, wie du eine gute Bewerbung verfasst.

Kurzgeschichten

Eine Kurzgeschichte erzählt nur einen kurzen Zeitraum - ein paar Minuten oder maximal einen Tag. Doch was kann in so einer kurzen Zeit geschehen, damit eine spannende Geschichte daraus entsteht und wie kann man eine Geschichte kurz und knapp, aber immer noch spannend und nachvollziehbar erzählen? Du findest außerdem heraus, welche Merkmale, außer der Kürze, eine Kurzgeschichte zu einer Kurzgeschichte machen.

www.pixabay.com

Bewerbungsschreiben/ Lebenslauf

Bald steht dein erstes Betriebspraktikum an. Du solltest wissen, wie man einen Lebenslauf und ein Bewerbungsschreiben anfertigt, denn die Bewerbung entscheidet darüber, ob du zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen wirst und die Chance bekommst, dich persönlich vorzustellen.

www.pixabay.com

Großstadtlyrik

Du begegnest Gedichten, die inhaltlich oder in der Form vom Leben in der Großstadt beeinflusst sind. Manchmal ist das auf den ersten Blick gar nicht so offensichtlich und du musst ein wenig genauer hinschauen. Dabei wird dir auch die Gedichtanalyse begegnen und du lernst die verschiedenen Symbole und Stilmittel von Gedichten kennen.

Jugendliteratur

Literatur spielt in unserem Leben eine große Rolle. Besonders im Bereich Jugendliteratur gibt es eine Reihe von Büchern, die sich mit aktuellen Aspekten auseinandersetzen und so eine Hilfe im alltäglichen Leben sein können. In der dritten Unterrichtseinheit setzt du dich mit einem Jugendbuch intensiv auseinander.

www.pixabay.com

Poetry Slam

Selbstgeschriebene Texte auf einer Bühne vortragen – und das Publikum bestimmt den Gewinner. Das ist Poetry Slam. In den 1980er Jahren entstand diese Kunstform in den USA aus dem Hip Hop und der damit eng verwandten „Spoken Word Poetry“. Slam-Texte können persönlich, traurig, witzig, gereimt oder ungereimt sein – Hauptsache selbstgeschrieben! Ihr werdet euch verschiedene Slam-Auftritte anschauen und am Ende der Einheit einen eigenen Poetry Slam in der Klasse veranstalten.